

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

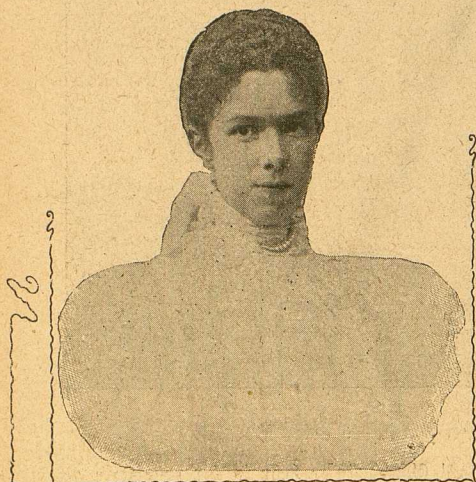
Gruppenbilder

aus dem historischen Festzuge beim Regiments-Jubiläum in Güns
am 22. Juni 1901.

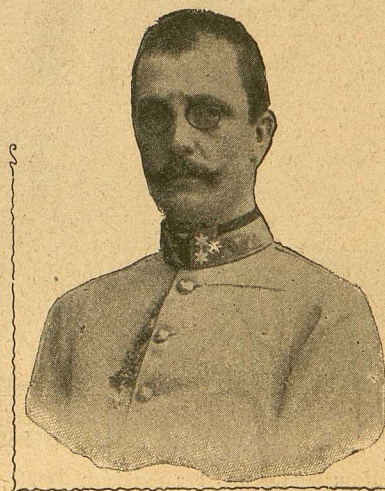
Der schönste Theil des großen, dreitägigen Jubiläumfestes in Güns war der historische Festzug, der am Samstag stattfand.

Um 3 Uhr nachmittags nahm der Zug seinen Anfang. Derselbe setzte sich nach dem Trainierplatze, welcher sich neben der Kaserne

Valerie mit ihren Kindern befand. Nun sprengte ein geharnischter Ritter heran (Rittmeister Graf Franz Schaaffgotsche) und hielt an den Erzherzog Franz Salvator eine Ansprache. Die Bläser und Paukenschläger nahmen sodann gegenüber der Tribüne Aufstellung, der Erzherzog mit Suite gegen



Erzherzogin Marie Valerie.



Erzherzog Franz Salvator.

befindet, in Bewegung. Auf dem großen, von Kastanien-Alleen umsäumten Platze war eine Tribüne für Mitglieder des Kaiserhauses, für die Ehrengäste und die Damen aufgestellt. Es hatte sich ein außerordentlich zahlreiches Publikum zum Aufzuge eingefunden.

Spielleute in Costümen der verschiedenen Zeitperioden vom 17. Jahrhundert an eröffneten den Zug. Ihnen folgte Erzherzog Franz Salvator, welcher in einem prächtigen Costüm als deutscher Ritter im Wams und Federhut erschien, gefolgt von der Suite, in welcher verschiedene Gruppen des Aufzuges vertreten waren. Der Erzherzog und die Suite nahmen vor der Hofloge Aufstellung, in welcher sich Erzherzogin Marie

die Mitte des Zeltes zu und rechts von der Tribüne. Gleich darauf erschienen auf dem Festplatze der Reihe nach die einzelnen Reitergruppen.

Die erste Gruppe bildeten schwerbewaffnete Reiter in eiserner Rüstung mit Eisenhelmen, Schwert und Lanze aus der Zeit des 30-jährigen Krieges. Diese Gruppe hat das erste schöne Bild der „Steyrer Zeitung“ festgehalten. Die zweite Gruppe veranschaulichte Reiter aus der Zeit des Prinzen Eugen; sie trugen Blechhelme, Lederkoller und Kürasse. Bei ihrem Erscheinen spielten die Bläser die alte Weise „Prinz Eugenius“, der edle Ritter“. Als dritte Abtheilung erschienen Reiter aus der Zeit des siebenjährigen Krieges mit ihren weißen Röcken

und
einzel
Die
Küras
spreng
von
Kaser
der
Reite
trans
berei
wund

gattu
dem
das
wied
fünft
184
aus
Abth
heuti